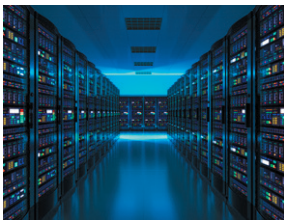
THOMASLLOYD
CLEANTECH INFRASTRUCTURE FUND GMBH

ThomasLloyd

Portfolio Report | Q4 2016



Die folgenden Darstellungen beinhalten Informationen über den Spezial-AIF „ThomasLloyd SICAV-SIF-Cleantech Infrastructure Fund“, dessen Anteile von der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH im Rahmen der Umsetzung ihrer Anlagestrategie gehalten werden. Der Spezial-AIF „ThomasLloyd SICAV-SIF-Cleantech Infrastructure Fund“ ist ein Teilfonds des Alternativen Investmentvermögens „ThomasLloyd SICAV-SIF“, einer Investment-Kommanditgesellschaft mit variablem Kapital nach den Gesetzen des Großherzogtums Luxemburg. Die Anteile an dem Spezial-AIF „ThomasLloyd SICAV-SIF-Cleantech Infrastructure Fund“ dürfen nicht an Privatanleger im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 31 KAGB vertrieben werden. Die Anteile an dem Teilfonds dürfen nur an Professionelle Anleger im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 32 KAGB und/oder an Semi-Professionelle Anleger im Sinne des § 1 Abs. 19 Nr. 33 KAGB vertrieben werden.

HIGHLIGHTS

BIOMASSE

Zum Jahresende steht nun fest, dass 2016 ein sehr gutes Jahr für die Entwicklung unseres Biomasse-Portfolios auf den Philippinen war. Wir profitieren weiterhin vom Wahlsieg des Präsidenten Duterte und zudem von den verbesserten Beziehungen zu China. Die Partnerschaft zwischen dem Projektentwickler Bronzeoak, dem Technologie- und Engineering-Partner Wuxi Huaguang und dem internationalen Kapitalgeber ThomasLloyd gilt immer mehr als wegweisendes Zukunftsmodell.

San Carlos BioPower

Seit der Unterzeichnung der Handels- und Kooperationsvereinbarung am 20. Oktober 2016 in Peking standen für uns drei weitere Besuche in China und auf den Philippinen auf der Agenda. Wir trafen interessierte potenzielle Investoren und Kreditgeber, darunter auch Geschäftsbanken, die den Export von chinesischen Waren und Dienstleistungen in der Region fördern möchten. Die Verhandlungen dauern noch an, für das erste Quartal 2017 sind weitere Besuche geplant.

Ebenfalls im abgelaufenen Quartal führte Sargent & Lundy, das von der IFC beauftrage Ingenieurbüro, vor Ort eine umfassende und detaillierte Due-Diligence-Prüfung unseres gesamten Biomasse-Portfolios durch. Dies ist eine der formalen Voraussetzungen für die Vergabe von Geldern durch die IFC. Weiterhin hat die philippinische National Grid Company, zuständig für die Übertragungs- und Verteilnetzinfrastruktur, mit dem Ausbau der Leitungskapazität begonnen. So kann der zusätzlichen Grundlastversorgung, die unser Portfolio in den nächsten paar Jahren in die Leitungen speisen wird, begegnet werden.

Bronzeoak und ThomasLloyd haben zusammen mit San Carlos Clean Energy Inc. ein neues Unternehmen für Managementleistungen ins Leben gerufen. Auf diese Weise können Synergien in zentralen Bereichen wie Recht, Buchführung und Management gemeinsam genutzt werden. Das neue Managementunternehmen besteht aus Mitarbeitern, die bereits geraume Zeit in den jeweiligen Projekten tätig sind.

South Negros BioPower

San Carlos BioPower

Weiterhin wurde zur Verbesserung der Echtzeit-Buchführung und der Kostenzuteilung ein SAP-Buchführungssystem eingeführt – zusammen mit einem ebenfalls von SAP zur Verfügung gestellten Inventarsmanagement-System, in dem die Brennstoffbeschaffung und die zugehörigen Zahlungsvorgänge abgebildet werden.

San Carlos BioPower
Negros war im 4. Quartal von für die Jahreszeit untypischen, heftigen Regenfällen betroffen, was Arbeiten im Freien erschwerte. Der Innenausbau des Kraftwerks konnte fortgesetzt werden. Da die Sicherheit der Arbeiter garantiert werden musste und der Transport von Material zur und innerhalb der Baustelle nur langsam möglich war, wird sich die geplante finale Inbetriebnahme um einige Wochen verzögern.

Die fünfte Lieferung von Zubehörteilen für den Kessel haben wir im Dezember erhalten; seither wurde der Großteil davon eingebaut. Da die wichtigsten Dachstrukturen nun fertiggestellt sind, konnte weiter an der Fertigstellung des Kessels, aber auch des Brennstofflagers, des Kühlturms und der Turbine gearbeitet werden.

Das Projektmanagement-Team hat das Digital Mapping (die digitale Kartographie) der Brennstoffversorgung fertiggestellt. Drei vollständig betriebsfertige Umschlagstationen sind nun für eine Ausweitung des Lagerbestands vollständig nutzbar. So ist ein reibungsloser Ablauf von Inbetriebnahme und Erstbetrieb gewährleistet.

Im Berichtszeitraum erreichte das Projekt den Meilenstein von 1,5 Millionen Arbeitsstunden ohne Ausfallzeiten. Die Inbetriebnahme wird nun für Mai 2017 angesetzt.

South Negros BioPower (SNB)
Im Berichtszeitraum wurde das Entwässerungssystem fertiggestellt. Dazu war der Bau eines um das Gelände verlaufenden Kanals erforderlich: So wird überschüssiges Regenwasser aus dem Umfeld des Geländes abgeleitet.

Die erste Umschlagstation für die Brennstoffversorgung ist fertiggestellt; die Ballenpressen wurden in Betrieb genommen, um eine umfassende Brennstoffversorgung zu gewährleisten. Zunächst wird über diese Brennstoffversorgung auch der Brennstoffvorrat des Projekts San Carlos BioPower aufgestockt. Dies trägt zur Entwicklung einer voll integrierten Lieferkette für alle drei Projekte bei.

Zu Beginn des Quartals beauftrage Wuxi einen lokalen Subunternehmer mit dem Bau der Umzäunung. Die Arbeiten daran schreiten derzeit gut voran.

San Carlos BioPower

South Negros BioPower

San Carlos Solar Energy II A

Projektzweckgesellschaft	Negros Island Solar Power Inc.
Standort	• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 25 22.84 N, 122 56 12.52 E
Technische Spezifikationen	• 18-MWp DC Freiflächen-Solarkraftwerk • Größe Projektstandort: 247.300 m² • Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.843 kWh/m²/Jahr (PVsyst) • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 12 km Entfernung
Stromversorgung	41.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	7 im Kraftwerk
Lieferanten/Hersteller	Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fiberoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich)
Generalunternehmer (EPC)	• Conergy Asia & ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung) • SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament) • Schema Konsult, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage)
Betrieb & Wartung	Conergy Asia & ME Pte. Ltd.
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	Syntegra Solar International AG
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	Standard & Poor´s: BBB mit stabilem Ausblick, Moody‘s: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
Gesamtrealisierungskosten bis COD	USD 41,4 Mio.
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	USD 5,19 Mio.
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	• Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP. • Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.
Projektversicherungen (Deckungssumme)	• Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 30.871.860) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 3.098.194). • Baugeräteversicherung (USD 403.949) • Montageversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 1.608.186) • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 904.604)
Versicherer (Deckungsanteil)	AIG Philippines Insurance (29%), Pioneer Insurance and Surety (28%), Mapfre Insular Insurance (18%), Federal Phoenix Assurance (14%), New India (5%), Malayan Insurance (4%) und UCPB General Insurance (2%).
Status	Im kommerziellen Betrieb seit März 2016

San Carlos Solar Energy II B

Projektzweckgesellschaft	Negros Island Solar Power Inc.
Standort	• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 25 22.84 N, 122 56 12.52 E
Technische Spezifikationen	• 14-MWp DC Freiflächen-Solarkraftwerk • Größe Projektstandort: 200.000 m² • Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.843 kWh/m²/Jahr (PVsyst) • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 12 km Entfernung
Stromversorgung	32.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	7 im Kraftwerk
Lieferanten/Hersteller	Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fiberoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich)
Generalunternehmer (EPC)	• Conergy Asia & ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung) • SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament) • Schema Konsult, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage)
Betrieb & Wartung	Conergy Asia & ME Pte. Ltd.
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	Syntegra Solar International AG
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	Standard & Poor´s: BBB mit stabilem Ausblick, Moody‘s: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
Gesamtrealisierungskosten bis COD	USD 24,8 Mio.
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	USD 3,95 Mio.
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	• Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP. • Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.
Projektversicherungen (Deckungssumme)	• Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 21.249.664) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 2.119.946). • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 703.581)
Versicherer (Deckungsanteil)	Malayan Insurance (39%), Pioneer Insurance (29%), AIG Philippines Insurance (29%) und UCPB General Insurance (3%)
Status	Im kommerziellen Betrieb seit März 2016

San Carlos Solar Energy III

Projektzweckgesellschaft	Negros Island Solar Power Inc.
Standort	• Hacienda Sicaba Lacson, Barangay Sta. Teresa, Municipality of Manapla, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 56 53.60 N, 123 09 56.77 E
Technische Spezifikationen	• 48-MWp DC Freiflächen-Solarkraftwerk • Größe Projektstandort: 638.000 m^2 • Sonneneinstrahlung Projektstandort: 1.911 kWh/m^2/Jahr (PVsyst) • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 15 km Entfernung
Stromversorgung	100.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	20 im Kraftwerk
Lieferanten/Hersteller	Solarmodule: Conergy (Deutschland), Montagesysteme: Mounting Systems (Deutschland), Wechselrichter: SMA Solar Technology (Deutschland), Überwachungssystem: Hensel (Deutschland), Kabel, Leitungen: General Cable (USA), Philflex (Philippinen), Antennenkabel: Bangkok Cable (Thailand), Anschlussdosen, Fiberoptik, Kästen: Huber+Suhner (Schweiz), Transformatoren: Schneider Electric (Frankreich)
Generalunternehmer (EPC)	• Conergy Asia & ME Pte. Ltd. (EP: Planung, Beschaffung) • SJR Industrial Construction (Bauausführung – Erdarbeiten und Fundament) • Phesco, Inc. (Bauausführung – Elektrische Arbeiten und Montage)
Betrieb & Wartung	Conergy Asia & ME Pte. Ltd.
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	Syntegra Solar International AG
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit der National Grid Corporation of the Philippines • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	Standard & Poor´s: BBB mit stabilem Ausblick, Moody‘s: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	Gesetzlich garantierter degressiver Einspeisevergütungstarif von PHP 8,69 (USD 0,19) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
Gesamtrealisierungskosten bis COD	USD 95 Mio.
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	USD 14,10 Mio.
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	• Während der Bauphase: Performance Bond (Vertragserfüllungs-/Gewährleistungsgarantie) der Deutsche Bank AG für den EP. • Während der Betriebsphase: Unbedingte, unwiderrufliche Bankgarantie (Performance Ratio Guarantee) einer „Investment Grade“-Bank mit Sitz in einem OECD-Staat mit einer Laufzeit von 5+5 Jahren. Als CFD (contract for difference) strukturiert, garantiert sie für eine allfällige Ertragsdifferenz zwischen der vertraglich vereinbarten und der tatsächlichen Energieproduktion des Kraftwerks.
Projektversicherungen (Deckungssumme)	• Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Materialschäden (USD 73.284.240) sowie Haftpflicht- (USD 594.008) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 7.582.265) • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung für die Stromleitung (USD 1.872.599)
Versicherer (Deckungsanteil)	AIG Philippines Insurance (29%), Pioneer Insurance and Surety (28%), Mapfre Insular Insurance (20%), Malayan Insurance (20%) und UCPB General Insurance (2%)
Status	Im kommerziellen Betrieb seit März 2016

San Carlos BioPower

Projektzweckgesellschaft	San Carlos Biopower Inc.
Standort	• San Carlos Ecozone (Sonderwirtschaftszone für Agrar- und Industriebetriebe), Circumferential Road, Barangay Palampas, San Carlos City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 30 36 N, 123 25 16 E
Technische Spezifikationen	• 19,99-MW-Biomassekraftwerk (Energieerzeugung aus landwirtschaftlichen Abfällen) • Größe Projektstandort: 210.000 m² • Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen • Brennstoffverbrauch: 170.000 Tonnen pro Jahr • Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 1,1 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 40 km-Radius • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in 1,5 km Entfernung
Stromversorgung	212.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	600 im Kraftwerk / 2.000 in der Landwirtschaft
Lieferanten/Hersteller	Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China)
Generalunternehmer (EPC)	Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd.
Betrieb & Wartung	Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc.
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	Poyry Energy Inc.
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit Victorias-Manapla-Cadiz Rural Electric Service Cooperative Inc. (VRESCO) • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	Standard & Poor´s: BBB mit stabilem Ausblick, Moody‘s: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
Gesamtrealisierungskosten bis COD	USD 95 Mio.
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	USD 22,6 Mio.
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Bank of Communications für den EPC
Projektversicherungen (Deckungssumme)	• Transportversicherung mit integrierter Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 48,28 Mio.). • Bauleistungsversicherung mit Allgefahrendeckung inkl. Elementarschäden (USD 46,14 Mio.) sowie integrierter Haftpflicht- (USD 1,19 Mio.) und Betriebsunterbrechungsversicherung (USD 25,17 Mio.). • Geräte- und Gebäudeversicherung (USD 3,59 Mio.)
Versicherer (Deckungsanteil)	• Transportversicherung: AIG Philippines Insurance (50%), C.V. Starr (30%), Charter Ping An (20%) • Bauleistungsversicherung: AIG Philippines Insurance (25%), Malayan Insurance (20%), Mapfre Insular (17.5%), Charter Ping An (7.5%), Federal Phoenix Assurance (12,5%) und BPI MS Insurance (17,5%) • Geräte- und Gebäudeversicherung: AIG Philippines Insurance (74%), Philippine National Bank Insurance (3%), FPG Insurance (10%), Charter Ping An Insurance (11%), Empire Insurance (2%).
Status	Im Bau seit April 2013
Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag	2. Quartal 2017

South Negros BioPower

Projektzweckgesellschaft	South Negros Biopower Inc.
Standort	• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Nationalstraße, Barangay Cubay, La Carlota City, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 25 23.32 N, 122 56 13.11 E
Technische Spezifikationen	• 24,99-MW-Biomassekraftwerk (Energieerzeugung aus landwirtschaftlichen Abfällen) • Größe Projektstandort: 300.000 m² • Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen • Brennstoffverbrauch: 220.000 Tonnen pro Jahr • Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 1,4 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 50 km-Radius • Netzanschluss: an ein bestehendes 69-kV-Umspannwerk in San Enrique, 8 km Entfernung
Stromversorgung	265.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	675 im Kraftwerk / 2.500 in der Landwirtschaft
Lieferanten/Hersteller	Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China)
Generalunternehmer (EPC)	Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd.
Betrieb & Wartung	Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc.
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	Poyry Energy Inc.
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit Negros Occidental Electric Cooperative Inc. (NOCECO) • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	Standard & Poor´s: BBB mit stabilem Ausblick, Moody‘s: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
Gesamtrealisierungskosten bis COD	USD 103,6 Mio.
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	USD 28,2 Mio.
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungssgarantie) der Bank of Communications für den EPC.
Projektversicherungen (Deckungssumme)	• Umfassendes Deckungskonzept analog San Carlos BioPower, angepasst auf die abweichenden Projektspezifikationen, wird implementiert. • Aktuell: Gebäuderversicherung mit Allgefahrendeckung (USD 0,43 Mio.)
Versicherer (Deckungsanteil)	Philippine National Bank (100%)
Status	Im Bau seit Juni 2016
Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag	2. Quartal 2018

North Negros BioPower

Projektzweckgesellschaft	North Negros Biopower Inc.
Standort	• Agroindustrielles Gewerbegebiet, Barangay Sta. Teresa Gemeinde Manapla, Provinz Negros Occidental, Philippinen • Koordinaten: 10 56 41.58 N, 123 10 2.54 E
Technische Spezifikationen	• 24,99-MW-Biomassekraftwerk (Energieerzeugung aus landwirtschaftlichen Abfällen) • Größe Projektstandort: 300.000 m² • Brennstoff: Abfälle, die bei der Ernte und Verarbeitung von Zuckerrohr entstehen, ergänzt durch grasige und holzige Energiepflanzen • Brennstoffverbrauch: 220.000 Tonnen pro Jahr • Brennstoffverfügbarkeit Projektstandort: 2,1 Mio. Tonnen pro Jahr an verwertbarer Biomasse in einem 50 km-Radius • Netzanschluss: an ein bestehendes 138-kV-Umspannwerk in 12 km Entfernung
Stromversorgung	265.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	675 im Kraftwerk / 2.500 in der Landwirtschaft
Lieferanten/Hersteller	Kessel: Wuxi Huaguang Boiler (China), Turbine: Harbin Turbine (China), Generator: Shandong Jinan Power Equipment Factory (China), Motoren, Transmitter: ABB (Schweiz), Pneumatische Steuerung: Nihon Koso (Japan), Kesselspeisepumpe: Sulzer (Schweiz), Getriebe: Siemens (Deutschland), Brennstoffschredder: Roto Grind (Deutschland), Traktoren: Massey Ferguson (USA), Ladewagen, Kreiselschwader: Pöttinger (Österreich), Rechen: Hodge Industries (Australien), Ballenpresse: Nantong Cotton Machinery (China)
Generalunternehmer (EPC)	Wuxi Huaguang Electric Power Engineering Co., Ltd.
Betrieb & Wartung	Wuxi Huaguang Power Systems (Phils) Inc.
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	Poyry Energy Inc.
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit National Transmission Corporation (TransCo) • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	Standard & Poor´s: BBB mit stabilem Ausblick, Moody‘s: Baa2 mit positivem Ausblick, Fitch: BBB- mit stabilem Ausblick
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	Gesetzlich garantierter Einspeisevergütungstarif von PHP 6,63 (USD 0,15) pro kWh zzgl. einer jährlichen Erhöhung des Strompreises um die Inflationsrate und einer Anpassung an Wechselkursschwankungen. Der Tarif wurde von der staatlichen Energieregulierungskommission für eine Laufzeit von 20 Jahren festgesetzt und genehmigt.
Gesamtrealisierungskosten bis COD	USD 105 Mio.
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	USD 28,8 Mio.
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	Während der ersten 12 Monate der Betriebsphase: Performance Security (Leistungsgarantie) der Bank of Communications für den EPC
Projektversicherungen (Deckungssumme)	Umfassendes Deckungskonzept analog San Carlos BioPower, angepasst auf die abweichenden Projektspezifikationen, wird implementiert.
Versicherer (Deckungsanteil)	Versicherungskonsortium für Deckungskonzept wird zusammengestellt.
Status	Baubeginn geplant für 2. Quartal 2017
Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag	4. Quartal 2018

San Carlos Wind

Projektzweckgesellschaft	San Carlos North East Wind Inc.
Standort	Balabag-Vorgebirge, im Gebiet der Gemeinden Calatrava und Salvador Benedicto sowie der Stadt San Carlos City, Provinz Negros Occidental, Philippinen
Technische Spezifikationen	• 80-MW-Onshore-Windpark (Phase 1) • Größe Projektstandort: 800.000 m² • Höhe Projektstandort über dem Meeresspiegel: 500 – 880 m • Windleistungsdichte in 30 m Höhe: 300 – 600 W/m² • Windgeschwindigkeiten in 30 m Höhe: 6,4 bis 8,0 m/s • Netzanschluss: an ein neues 138-kV-Umspannwerk in 10 km Entfernung
Stromversorgung	280.000 Menschen
Neu geschaffene dauerhafte Arbeitsplätze	30 im Kraftwerk
Lieferanten/Hersteller	Ausschreibung in Vorbereitung
Generalunternehmer (EPC)	Ausschreibung in Vorbereitung
Betrieb & Wartung	Ausschreibung in Vorbereitung
Bauherreningenieur (Owner´s Engineer)	In Verhandlung
Vertragsparteien Stromabnahme	• Netzkopplungsvertrag mit National Transmission Corporation (TransCo) • Erneuerbare-Energien-Kaufvertrag mit der National Transmission Corporation (Administrator des staatlichen Einspeisevergütungstariffonds)
Bonität Stromabnehmer (Credit Rating)	• Standard & Poor´s: BBB- with stable outlook • Moody‘s: Baa3 with positive outlook • Fitch: BBB- with stable outlook
Spezifikationen Stromabnahmevertrag	In Erwartung der Regierungserklärung für die dritte Einspeisevergütungstarifrunde für Windprojekte
Gesamtrealisierungskosten bis COD	Rund USD 220 Millionen, abhängig von den Vertragsverhandlungen
Garantierter Mindestertrag im ersten vollen Betriebsjahr	Bestätigung erwartet
Garantien Dritter zusätzlich zu den marktüblichen Gewährleistungen und Standardgarantien von Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern	Verhandlung mit Lieferanten, Herstellern und Generalbauunternehmern im Rahmen des Ausschreibungsprozesses
Projektversicherungen (Deckungssumme)	Umfassendes Deckungskonzept für die Projektspezifikationen wird implementiert.
Versicherer (Deckungsanteil)	Versicherungskonsortium für Deckungskonzept wird zusammengestellt.
Status	Baubeginn geplant für 2017
Aufnahme des kommerziellen Betriebs (COD) gemäß EPC Vertrag	Geplant für 2019

Rechtliche Hinweise: Es handelt sich bei der vorliegenden deutschen Übersetzung um eine unverbindliche Lesefassung. Maßgeblich ist allein die englische Originalfassung. Die in diesem Report enthaltenen Informationen sind vertraulich und ausschließlich nur für die Verwendung durch den Empfänger bestimmt. Sie dürfen nicht vervielfältigt, verteilt oder für andere Zwecke verwendet werden. Dieser Report enthält zukunftsgerichtete Aussagen über die Entwicklung und Kapitalerträge des Teilfonds, dessen Anteile von der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH gehalten werden, die auf den gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen der Verwalterin des Teilfonds basieren. Auch enthält er eine zusammenfassende Darstellung der von der Verwalterin des Teilfonds geplanten, getätigten und/oder beschlossenen Investitionen, die auf vertraglichen und/oder vorvertraglichen Vereinbarungen beruhen und/oder im Einzelfall auch noch der behördlichen Genehmigung bedürfen. Die Angaben in diesem Report wurden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt und können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Stand des Reports ist der 31. Dezember 2016. Für die Aktualität der Angaben zu einem anderen Zeitpunkt wird keine Gewähr übernommen. Diese Werbeinformation enthält nicht alle Angaben, die für eine Anlageentscheidung notwendig sind. Grundlage für die jeweilige Beteiligung sind ausschließlich die dazugehörigen Verkaufsunterlagen einschließlich etwaiger Nachträge mit den dort beschriebenen Chancen und Risiken, die bei der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH in der Hanauer Landstraße 291 b, 60314 Frankfurt am Main, zur kostenlosen Ausgabe bereitgehalten werden.

Risiken aus der Stillen Beteiligung an der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH: Sollte die ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH nicht in der Lage sein, nachhaltig Erträge zu erwirtschaften, besteht die Gefahr der Insolvenz dieser Gesellschaft. Dies kann somit zu einem Teil- oder sogar Totalverlust der Einlage zzgl. eines etwaigen Agios sowie ausstehender Entnahmen/Ausschüttungen führen. Im Falle einer Fremdfinanzierung der Pflichteinlage kann das weitere Vermögen des Anlegers gefährdet werden. Die Erträge der Vergangenheit bieten keine Garantie und sind kein Indikator für zukünftige Ergebnisse. Es gibt keine Gewissheit, dass sich die dargestellten Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden und auf Ebene der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH die geplanten Erträge generiert werden. Anleger beteiligen sich mittelbar an dem dargestellten Teilfonds, so dass sie weiteren Risiken aus der Geschäftstätigkeit der ThomasLloyd Cleantech Infrastructure Fund GmbH ausgesetzt sind und bei der Realisierung dieser Risiken, keine nachhaltigen Erträge erwirtschaftet werden können.